

ödp.

Die Öko-Demokraten
IM NÜRNBERGER STADTRAT

Thomas Schrollinger
Jauerstr. 33
90473 Nürnberg
Tel.: 0911 / 800 27 99
FAX 0911 / 817 13 48
e-mail: thomas.schrollinger@oedp-nuernberg.de
www.oedp-nuernberg.de

Thomas Schrollinger (ÖDP), Jauerstr. 33, 90473 Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Herrn Dr. Ulrich Maly
Rathaus
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

per Fax AfV

OBERBÜRGERMEISTER	
15. JUNI 2012	
.....Nr.	
.....Stellungnahme	
1	Zur Kts.
2	z. M. V.
4	Antwort vor Absendung vorlegen
5	Antwort zur Unterschrift vorlegen

Mu

Nürnberg, 14.06.2012

Kopie: 3.04

**Fahrradroute im Baugebiet Langwasser T
Überquerung Karl-Schönleben-Straße**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Standortentscheidung für den Neubau der Bertold-Brecht-Schule gegenüber dem Ende der Großen Straße ist gefallen. Über das Gelände verläuft eine der wichtigsten Radwegeverbindungen vom Osten Langwassers in die Altstadt. Gerade aufgrund der sehr sicheren und ruhigen Lage dieser Route wird sie täglich von zahlreichen - im Sommer von bis zu Tausend Radlern genutzt. Darunter sind neben vielen Berufstätigen unter anderem auch zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Behaim- und Neuen Gymnasiums. Im Fahrradstadtplan ist die Strecke ebenfalls als Hauptverbindung verzeichnet und findet sich im Flächennutzungsplan der Stadt Nürnberg als übergeordnete Freiraumverbindung. Diese Verbindung muss bei allen notwendigen bevorstehenden Baumaßnahmen unbedingt gesichert werden.

Dabei sollte die zum Teil unfallträchtige Überquerung der Karl-Schönleben-Straße entschärft werden. Auf der Mittelinsel bleibt für manche Radler bei Rot nicht selten kein Platz mehr. Bei Veranstaltungen in der Messe, im Stadion oder in der Arena müssen an dieser Stelle größere Massen über die stark befahrene Straße geschleust werden.

Deshalb stelle ich zur Behandlung im Stadtrat bzw. im zuständigen Ausschuss für die ÖDP folgenden

ANTRAG:

1. Bei den Planungen für den Neubau der Berthold-Brecht-Schule sowie für die weitere Bebauung im Gebiet Langwasser T wird die Radwegeverbindung aus dem Bereich Annette-Kolb-Straße / Euckenweg zur Großen Straße sicher gestellt.
2. Dabei wird eine räumlich getrennte Führung von Radfahrern und Fußgängern angestrebt.
3. Für die Überquerung der Karl-Schönleben-Straße prüft die Verwaltung die Verlegung der derzeit gesperrten Fußgängerbrücke über die Breslauer-Straße bzw. alternativ den Neubau einer Über- oder Unterführung über/unter die Karl-Schönleben-Straße.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schrollinger
Stadtrat der ÖDP